

## Mit der Männerriege unterwegs



### Besuch bei Thomas auf der Alp Egritz im Berner Oberland am 7.7.2018

Die Alp Grindel oberhalb vom Ort Grindelwald besteht aus 7 Senntümer. Als «Zusenn» war Thomas mehrere Wochen auf dem Senntum Egritz, 1'800 (Hütte) bis 2'200 müM, tätig. Seine strenge Sennenarbeit von morgen früh bis abends spät beinhaltete das betreuen von 36 Kühen, 21 Rinder, 3 Tränkkälber und 5 Schweinen. Das Melken, Käsen, Zäunen der Weiden und viele weitere Tätigkeiten bestimmten den Tagesablauf. Am Samstagmorgen, nach einer Fahrt mit der Bergbahn Grindelwald-First und einer Wanderung von ca. 1 Std. erreichten wir die Alp Egritz. Wir trafen den Hauptsenn xxxx und Thomas beim Käsen in der Sennerei. Geduldig erklärten sie uns den sehr umfangreichen, interessanten und beeindruckenden Prozess der Alpkäseherstellung. Als sportliche Männer durften wir bei der anschliessenden «Käsezüglete» in das Alpkäselager mithelfen. Wir besichtigten das Alpgebäude und genossen bei herrlicher Aussicht einen kleinen Apéro. Beim Mittagessen erzählten die beiden Sennen vieles Details über ihren Tagesablauf und ihre Tätigkeiten auf dieser Alp. Mit dem beschlossenen Vorkauf eines «Frytigclub Alpkäse» verabschiedeten wir uns am späteren Nachmittag von den beiden Gastgebern.



Alp Egritz



Käsezüglete



«Frytigclub-Käse»

### Wanderweekend Lötschberg-Südrampe – Lötschental – Leukerbad am 15./16.9.2018

Mit Mecky, unserem Reiseleiter genossen wir die Zugfahrt nach Ausserberg an die Lötschberg-Südrampe. Nach einer kurzen Kaffeepause wanderten wir den abenteuerlichen und zum Teil schwindelerregenden Suonen (Wasserkanälen) entlang. Beeindruckende, bedeutende und wundervolle Ausblicke begleiteten uns auf den Wegen der Niwärc- und Gorperi-Suonen nach Eggerberg. Mit der Rückfahrt in's Lötschental und der zweiten Wandertour von Blatten über den Schwarzsee nach unserem Übernachtungsort Fafleralp beendeten wir den ersten Wandertag. Am Sonntagmorgen, nach einem ausgiebigen und feinen Morgenessen gings mit dem Postauto und der Bergbahn auf die Lauchernalp. Dort genossen wir vor unserem Wanderstart den Blick über das Lötschental bis zur Lötschenlücke. Leicht bewölkter Himmel begleitet uns auf der Höhenwanderung Lauchernalp – Kummenalp – Restipass zur hoch über Leukerbad thronenden Rinderhütte. Bis zum höchsten Punkt unserer Route war der Weg geprägt von leichten und aber auch sehr steilen Anstiegen. Auf dem Restipass, bei prächtiger Aussicht, kühlen Temperaturen, umgeben von Schneefeldern, verpflegten wir uns aus dem Rucksack und genossen den Gipfelwein. Der restliche Weg war abwechslungsreich mit mal rauf und mehrheitlich runter bis zur Torrentbahn. Von der Rinderhütte gings mit der grossen Kabinenbahn runter ins Thermaldorf. Wandernd mit einer Gelateria-Glace durchquerten wir den Dorfkern von Leukerbad. Postauto und SBB brachten uns nach diesem eindrücklichen, tollen und kameradschaftlichen Weekend zurück nach «Üsserschwiz».



Lötschental



Suone



Melderad



Gruppenfoto